

Kleine Anfrage 1658

des Abgeordneten Clemens Rostock (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

an die Landesregierung

Konditionen in den Verträgen zum Verkauf und Weiterverkauf des Guts Gentzrode

Im Jahr 2000 verkaufte die Brandenburger Boden das Denkmal Gut Gentzrode und 2010 genehmigte das Land den Weiterverkauf. Laut Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage (Drucksache 7/3320) enthielt der Kaufvertrag Auflagen für den Käufer. Zudem behielt sich das Land im Genehmigungsvertrag zum Weiterverkauf angepasste Rechte vor.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche konkreten baulichen Maßnahmen wurden bisher unternommen um die Anlagen des Kornspeichers, des Pferdestalls und des Herrenhauses zu erhalten?
2. Wann und wie wurden durch das Land Brandenburg die Einhaltung der Vertragsbedingungen seitens der Käufer konkret überprüft?
3. Wurde dabei eine Nichteinhaltung der Auflagen festgestellt? Wenn ja, welcher Art waren die Verstöße gegen die Bestimmungen des Kaufvertrags?
4. Was wurde seitens des Landes unternommen, um die Käufer zur Einhaltung der Auflagen zu verpflichten?
5. Wurde ein schuldhaftes Verhalten der Käufer gemäß Antwort auf die Frage 2 der vorherigen Anfrage (Drucksache 7/3320) festgestellt?
6. Welche Auflagen beinhaltet der Kaufvertrag von 2000, die bei Nichteinhaltung zwingend eine Rückabwicklung des Vertrags zur Folge hätte?
7. Welche Auflagen beinhaltet der Kaufvertrag von 2000, die bei Nichteinhaltung eine Vertragsstrafe zur Folge hätte?
8. Bei Nichteinhaltung welcher Auflagen des Genehmigungsvertrages zum Weiterverkauf 2010 könnte es zu einer Inanspruchnahme der angepassten Rechte (bedingte Rückauflassungsvormerkung, Vorkaufsrecht, abgeänderte Vertragsstrafe in Verbindung mit dem Wiederkaufsrecht) kommen?
9. Welche abgeänderte Vertragsstrafe sieht der Genehmigungsvertrag zum Weiterverkauf vor (vgl. Antwort auf Frage 2 der vorherigen Anfrage (Drucksache 7/3320))?

10. Kann ein Scheitern des aktuellen Eigentümers bei der beabsichtigten Nachnutzung zu einer Rückübertragung des Objekts führen? Wenn ja, enthält der Vertrag für diesen Sachverhalt eine Fristsetzung?